

## ZERTIFIKAT

### Schweißen von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen nach DIN EN 15085-2

Dem Betrieb **ESTET Stahl- und Behälterbau GmbH**

**Madstein 2**

**A-8770 St. Michael**

wird bescheinigt, dass er geeignet ist Schweißarbeiten auszuführen für den Geltungsbereich der:

**Zertifizierungsstufe CL1 nach DIN EN 15085-2**

**Anwendungsgebiet:** • Baugruppen von Schienenfahrzeugen  
• Langträger - Stirnwände  
• Traversen, Trafoträger

#### Geltungsbereich

Schweißprozess nach DIN EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
131 (MIG)	22.3	t = 3 - 20 mm	Stumpfnah
135 (MAG)	1.4	t = 3 - 24 mm	Stumpfnah
135 (MAG)	3	t = 3 - 24 mm	-
	1.2	t >= 5 mm	-
136 (MAG)	8	t = 3 - 24 mm	Stumpfnah
141 (WIG)	23.1	t = 1 - 16 mm	Stumpfnah
		D >= 25 mm	
	8	t = 2.5 - 10 mm	Stumpfnah
		D >= 12.5 mm	

**verantwortliche Schweißaufsichtsperson:** Ing. Hubert Eisbacher (IWE) geb.: 06.06.1957  
**gleichberechtigter Vertreter:** Ing. Walter Zwanz (EWE) geb.: 01.06.1966  
**Vertreter:** Johann Semler (IWS) geb.: 07.11.1958  
**Bemerkungen:** siehe Rückseite

**Zertifikat Nr.:** GSIMü/15085/CL1/002/6A1/00

**Gültigkeitszeitraum:** vom 25.03.2011 bis 05.07.2013

**Ausgestellt am:** 25.03.2011

**Auditor:** Hase

**ID-Nr.:** EBA - 09/09

Allgemeine Bestimmungen (siehe Rückseite)



  
Pupp  
Vertreter des Leiters der HZS

Zertifikat Nr.: GSIMü/15085/CL1/002/6A1/00

### **Bemerkungen:**

Berechtigung zur Abnahme von Schweißer-/Bedienerprüfungen:

Folgende Schweißaufsichtspersonen sind berechtigt, im Rahmen des Geltungsbereiches dieses Zertifikates, Schweißer/Bediener nach den entsprechenden Normen zu prüfen:

- Herr Hubert Eisbacher
- Herr Ing. Walter Zwanz

## **Allgemeine Bestimmungen**

entsprechend DIN EN 15085-2

### **Widerruf des Zertifikats**

Die Nationale Sicherheitsbehörde oder die Hersteller-Zertifizierungsstelle, die dieses Zertifikat ausgestellt hat, können das Zertifikat widerrufen, wenn:

- berechnete Zweifel an der bedingungsgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten nach den genannten Normen bestehen,
- berechnete Zweifel an der ordnungsgemäßen Schweißaufsicht entsprechend den genannten Normen bestehen,
- keine anerkannte Schweißaufsicht mehr vorhanden ist,
- keine gültigen Prüfungsbescheinigungen der Schweißer und Schweißpersonale nach den genannten Normen vorliegen,
- nicht geprüfte Schweißer oder Schweißpersonale mit Schweißarbeiten im Rahmen der genannten Normen betraut wurden,
- andere Voraussetzungen nach den genannten Normen nicht mehr erfüllt sind,
- der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Möglichkeit der jährlichen Überwachung verweigert wurde,
- der Schweißbetrieb auf das Zertifikat verzichtet.

Der Widerruf ist der Hersteller-Zertifizierungsstelle vom Schweißbetrieb schriftlich zu bestätigen. Die Nationale Sicherheitsbehörde ist durch die Hersteller-Zertifizierungsstelle zu benachrichtigen.

Falls ein gültiges Zertifikat verlängert werden soll, ist mindestens **zwei Monate** vor dem Ablauf der Geltungsdauer bei der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Verlängerung zu beantragen.

### **Verteiler:**

1. Antragsteller
2. Akte